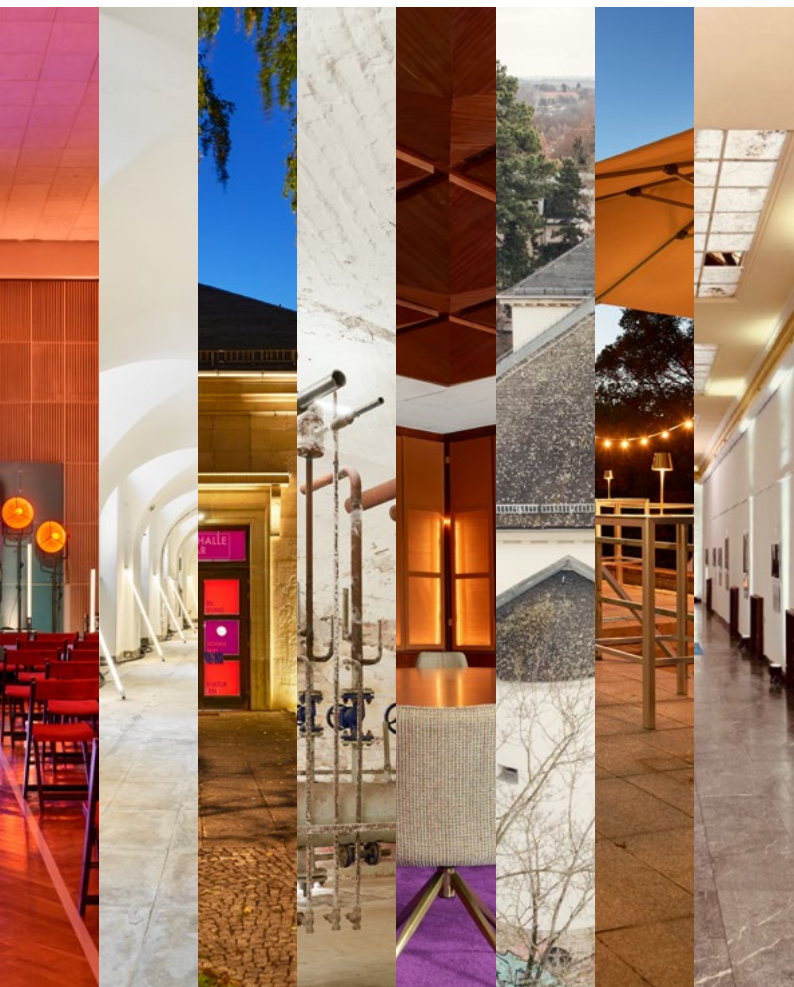



SENDEHALLE WEIMAR

VERSTEHEN · BILDEN · GESTALTEN





Mit der 2023 gegründeten Stiftung Sendehalle Weimar entwickeln wir die SENDEHALLE zu einem bundesweit einmaligen Campus der Zukunft für Bildung, Demokratie und Kreativität im Herzen Europas. Zugleich entsteht im Rahmen der denkmalgerechten Generalsanierung ein europaweit wegweisendes Pilotprojekt für nachhaltige Denkmalsanierung und autarke energetische Versorgung eines historischen Einzeldenkmals.

WOHER

Die SENDEHALLE Weimar steht für 90 Jahre deutsche Geschichte. Ein Ort, der Ideologie, Propaganda, Umbruch, Freiheit und Kontrollverlust in einmaliger Weise bündelt: 1937 als nationalsozialistische Nietzsche-Gedächtnishalle unter Hitler erbaut – jedoch nie eingeweiht –, später über fünf Jahrzehnte zentrale Rundfunkanstalt der DDR und nach 1989 bis zur Jahrtausendwende Landesfunkhaus des MDR.

Danach: 25 Jahre Lost Place und zuletzt ein Ort illegaler Techno-Partys und Verwüstung. Ende 2024 gelang es der Stiftung Sendehalle Weimar, den 5.000 Quadratmeter großen Komplex im Rahmen einer Zwangsversteigerung zu erwerben.

Seitdem konnten erste private und öffentliche Mittel eingeworben werden. Dank außergewöhnlich großem ehrenamtlichem Engagement von vielen hundert Menschen gelang es, in monatelanger Arbeit das Gebäude von über 500 Tonnen Schutt und Müll zu befreien. Seit Sommer 2025 konnte die SENDEHALLE geöffnet werden; die Generalsanierung ist ab 2027 geplant.





WOHIN

Ausstellungen, Konzerte, Diskursformate, Tagungen und Festivals finden bereits seit der Öffnung in der SENDEHALLE statt. Dabei arbeiten wir unter anderem mit internationalen Künstlerinnen und Künstlern sowie mit Studierenden der Weimarer Bauhaus-Universität und der Hochschule für Musik »Franz Liszt« zusammen.

Zugleich etabliert sich die SENDEHALLE als außerschulischer Lernort. Über 10.000 Menschen haben bereits diesen besonderen Ort neu erlebt und mehr als 2.500 Kinder und Jugendliche nahmen an unseren Bildungsformaten teil.

Gerade heute – in einer Zeit multipler Krisen mit wachsender gesellschaftlicher Polarisierung, schwindenden demokratischen Gewissheiten und neuen globalen Abhängigkeiten – braucht es sichtbare Orte der Transformation.

Die SENDEHALLE Weimar wird ein solcher Ort sein: ein Dritter Ort. Hier begegnen sich Menschen aller Generationen und prägende Stimmen unserer Zeit, um Geschichte zu verstehen und die Fragen von Gegenwart und Zukunft gemeinsam zu verhandeln.

Weimar selbst – Wiege von Klassik und Bauhaus – steht für die geistige Kraft Europas. Aus dieser Kraft wachsen in der SENDEHALLE neue Räume des Zuhörens, Nachdenkens und Handelns: ein Zukunftscampus für Bildung, Demokratie und Kreativität.

Mit der 2023 gegründeten Stiftung Sendehalle Weimar entwickeln wir die SENDEHALLE zu einem bundesweit einmaligen Campus der Zukunft für Bildung, Demokratie und Kreativität im Herzen Europas. Zugleich entsteht im Rahmen der denkmalgerechten Generalsanierung ein europaweit wegweisendes Pilotprojekt für nachhaltige Denkmalsanierung und autarke energetische Versorgung eines historischen Einzeldenkmals.

Die **SENDEHALLE Weimar** ist weit mehr als ein Kulturprojekt. Sie ist ein europäisches Modell dafür, wie aus Geschichte Zukunft wird.

Es gibt viel zu tun. Wir bitten um Ihre Spende.
IBAN DE33 8205 1000 0163 1584 87



Allianz  Ronny Gutzzeit

 **OTZ TLZ**

AUTOHAUS
MAX SCHULTZ

 Sparkasse
 Mittelthüringen

 Bundesverband
 Deutscher
 Stiftungen

 DEUTSCHE STIFTUNG
 DENKMALSCHUTZ

Bauhaus-
 Universität
 Weimar

 Hochschule für Musik
 FRANZ LISZT Weimar

achavanix
 FESTSPIELE THÜRINGEN 

**Dritte
 Orte**


STIFTUNG SENDEHALLE WEIMAR
 Humboldtstraße 36a · 99425 Weimar

  www.sendehalle.de